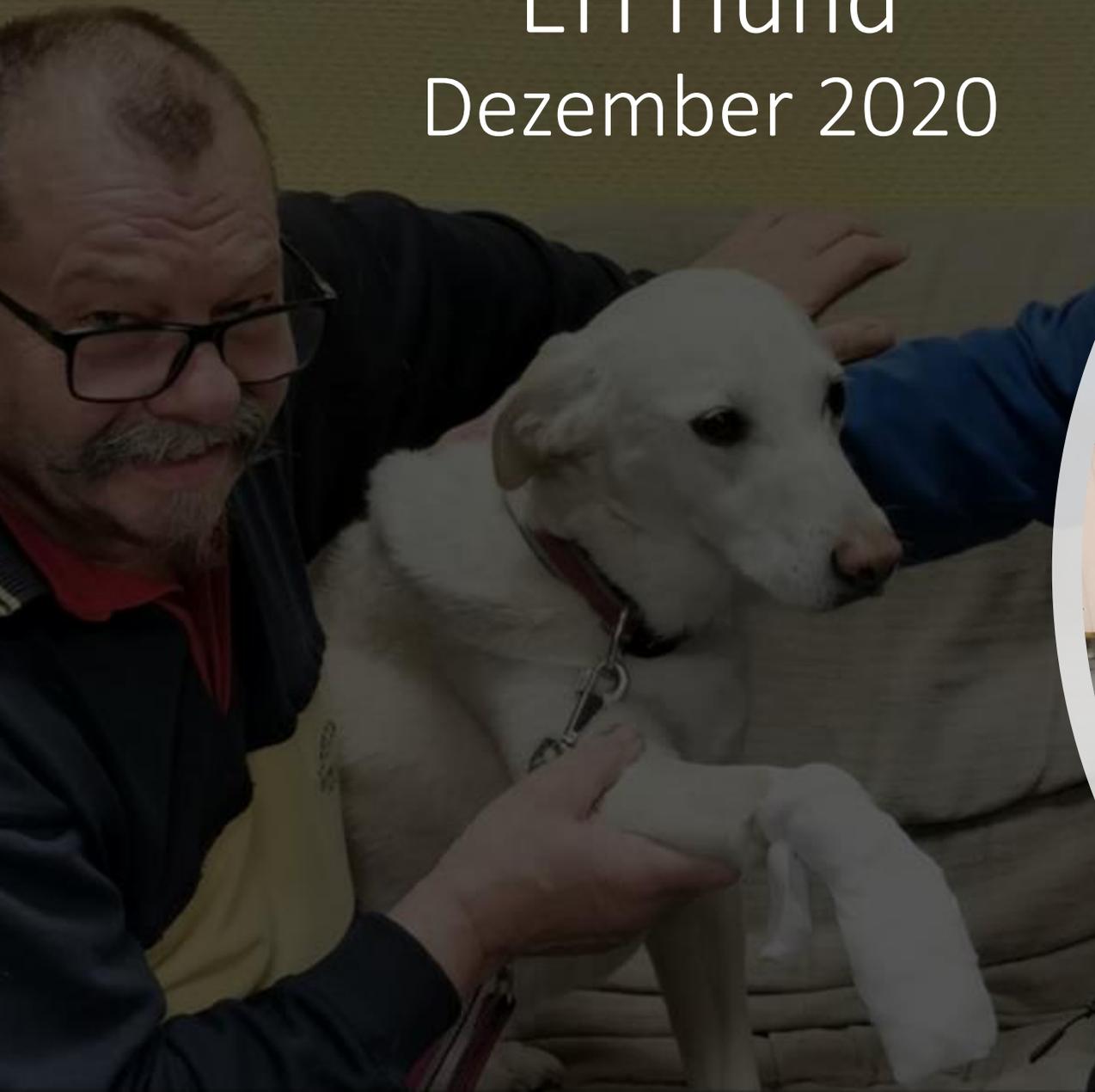


EH Hund

Dezember 2020



Eigenschutz – Schnauzenband



- Verwendbares Material sollte ca. 1,5 Meter lang und nicht einschneidend sein, z.B. Seil, Hundeleine, Schnürsenkel, Krawatte, Seidenstrumpf, etc.
- An beiden Enden festhalten und eine lockere Schlaufe bilden.
- Die Schlaufe über den Fang oberhalb der Nase schieben, und zusammenziehen. Der Halbknoten liegt über der Hundenasen.
- Danach werden beide Enden um den Fang gelegt und unterhalb des Kiefers gekreuzt.
- Jetzt werden die beiden Enden nach hinten über dem Hundennacken zusammengeführt und hinter den Ohren mit einer festen Schleife verbunden, die sich leicht wieder lösen lässt.

Untersuchung & Gewöhnungsübungen



Erste Hilfe am Hund





Bodycheck – Eigenschutz beachten!

Den Hund vom Kopf beginnend über Brust, Rücken, Vorder- und Hinterbeine, Bauch bis zur Rutenspitze gründlich abtasten. Die Hände halten dabei ständig den Kontakt zum Hundekörper. Der Hund soll daran gewöhnt sein, sich überall anfassen zu lassen. Pfoten einzeln in die Hand nehmen und alle Zehen spreizen.



Untersuchung der Ohren

Die Innen- und Außenseite der Ohrmuschel anfassen, Ohrmuschel in Richtung Kopfmittle ziehen.

Der äußere Gehörgang des Hundeohres ist gebogen. Keine Sicht auf das Trommelfell möglich



Untersuchung der Augen

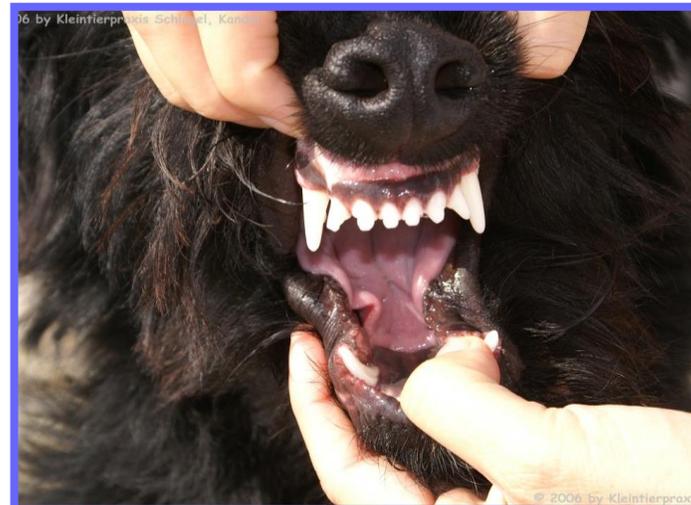
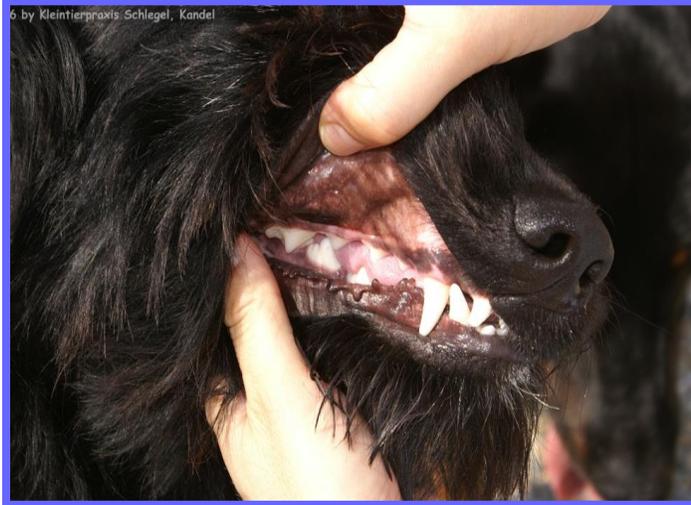
Kopf festhalten, mit einer Hand das Oberlid nach oben ziehen, dann das Unterlid nach unten ziehen.



Untersuchung der Nase

Kopf anheben, von vorne die Nase auf Ausfluss, Verletzungen, Schwellung und Fremdkörper untersuchen. Ggfs. mit einer Taschenlampe in die Nasenlöcher leuchten

Achtung: Nasenbluten ist eine Tierarztindikation!



Maul- und Maulschleimhaut

Das Maul des Hundes leicht öffnen, kurz aber kräftig mit einem Finger auf das Zahnfleisch drücken und schnell wieder los lassen. Die Druckstelle sollte sich hell färben und anschließend relativ schnell wieder die ursprüngliche Färbung annehmen.

Normal: KFZ < 2 sec (Kapillare Füllzeit) .

KFZ > 2sec: Hinweis auf eine schlechte Kreislaufsituation, z.B. durch (innere) Blutungen

Weitere Überprüfungen: Suche nach Verletzungen, Zahnkontrolle, ungewöhnlicher Geruch.



Temperatur messen

Gemessen wird die Temperatur im After. Es empfiehlt sich ein flexibles, digitales Fieberthermometer. Die Spitze kann man vor dem Einführen mit Vaseline einfetten.

Normalwert: 38-39°C



Puls essen/fühlen - auch im Stehen durchführbar!

Die Oberschenkelarterie liegt in einer Muskelspalte des Innenschenkels. Hund auf die Seite legen, mit den Fingern auf die Innenseite des Oberschenkels, direkt unterhalb des Hüftgelenks fahren. So lange tasten, bis Sie die Arterie gefunden haben (fühlt sich wie eine dicke Sehne an).
1 Minute durchzählen.

Normalwert Puls in Ruhe: 60-100/min

Atmung prüfen

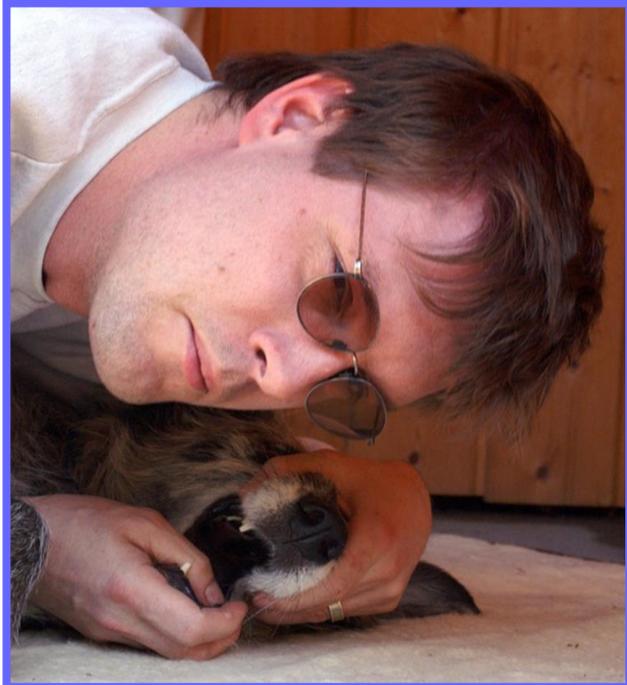
- **Sehen:** Brustkorbbewegungen
- **Hören:** Atemgeräusche, z.B. ruhige, rasselnde, blubbernde
- **Fühlen:** Brustkorbbewegungen

1 Minute durchzählen

Normalwert: 10-30/min

Den Puls und die Atmung beim eigenen Hund öfter mal ohne Indikation prüfen: z.B. in Ruhe, nach Anstrengung, im Stress, bei Hitze...

Dadurch bessere Beurteilung im Notfall





Erste Hilfe bei
Verletzungen

Pfotenverband



Vorbereitungen zum Pfotenverband:

- Wundkomresse als Wundaufgabe
- Verbandwatte, Stücke für den Zwischenzehenraum reißen
- Elastische (selbstklebende) Binde
- Pflaster-, Klebeband vorbereiten
- Evtl. Bootie als Schutz vor Nässe, Schmutz

Durchführung:

- Pfote mit sauberen Wasser reinigen, evtl. Haare aus dem Pfotenbereich vorsichtig zurückschneiden
- Wundkomresse auf Wunde auflegen
- Zwischen alle Zehen (Wolfskralle nicht vergessen!) ein Stück Watte legen
- Ganze Pfote bis über das Fußgelenk gut und fest mit Watte umwickeln



- Watte mit der elastischen (selbstklebenden Binde) fixieren
- Fest wickeln, aber nicht zu fest – sonst Gefahr der Stauung!
- Mit Pflasterstreifen/ Klebeband fixieren
- Mit Booties, Socken, Folie gegen Nässe/ Dreck schützen.

Kontrolle: Knabbert der Hund am Verband oder versucht ihn abzubeißen, sitzt er evtl. zu fest



Kopfverband



Vorbereitung:

- Wundkompressen
- Elastische Mullbinde
- Evtl. Verbandwatte

Durchführung:

- Das Ohr nach oben klappen
- Wundauflage auf die Wunde legen
- Kompressen von beiden Seiten an das Ohr legen, dann das auf den Kopf geklappte Ohr mit einer Mullbinde mit dem nötigen Zug am Kopf fixieren
- Kontrolle, ob die Atmung behindert wird
- Das unverletzte Ohr frei lassen.

Hinweis: Verletzungen am Ohr bluten sehr stark! Betroffen ist meist nur das äußere Ohr. Ein normaler Druckverband hält hier nicht. Achtung: Soll der Verband länger als bis zur Tierarztpraxis dran bleiben, dann muß der Kopf zuerst mit Verbandwatte und erst dann mit der Mullbinde umwickelt werden, um Stauungen zu vermeiden

Druckverband



Vorbereitung:

- Ggfs. Arterie abdrücken

Durchführung:

- Wundkomresse auf Wunde auflegen
- mit 1-2 Lagen elastischer Mullbinde fixieren
- Druckpolster (Verbandpäckchen, Mullbinde, etc.) direkt auf den Wundbereich legen
- mit der restlichen Mullbinde umwickeln, dabei normal locker wickeln und nach jeder Lage etwas festziehen.
Problem
- wenn an der verletzten Stelle weder Druckverband noch Abbinden möglich ist, muss mit der Hand und einer sauberen (sterilen) Unterlage, z.B. Verbandtuch, Handtuch, T-Shirt, o.ä. fest auf die Wunde gedrückt werden
- drücken bis die Blutung steht – und dann erst beim Tierarzt wieder loslassen

Hinweis: Nicht bei Fremdkörperverletzungen/ offenen Brüchen/ großen Wundflächen/ Amputation!

Der Verband soll Druck auf die Wunde ausüben, aber keine Stauung verursachen!